Schulordnung der Friedrich-Ebert-Schule

Unser gemeinsames Ziel

Wir sind die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte der Friedrich-Ebert-Schule. Wir wollen eine Schule, in der sich alle sicher, respektiert und wohl fühlen. Dafür gehen wir freundlich, hilfsbereit, ehrlich und rücksichtsvoll miteinander um.

Jeder Mensch ist anders. Das ist wichtig für unsere Schule als integrierte Gesamtschule. Alle dürfen ihre Meinung sagen, wenn sie höflich und sachlich geäußert wird. Niemand darf andere beleidigen, bedrohen, demütigen oder verletzen – weder mit Worten noch mit Taten. Niemand darf sich selbst oder andere in Gefahr bringen.

Wenn jemand Hilfe braucht, helfen wir. Wenn das nicht möglich ist, informieren wir eine Lehrkraft, die Streitschlichter oder das Sekretariat.

Wir wissen: Wir haben Rechte und Pflichten. Deshalb halten wir uns an diese Regeln.

1. Verhalten im Unterricht

- Die Unterrichtszeit beginnt mit dem Betreten des Schulgeländes und endet mit dem Verlassen des Schulgeländes nach der letzten Stunde.
- Mit dem Klingeln stehen die Schülerinnen und Schüler vor dem Unterrichtsraum oder am vereinbarten Treffpunkt.
- Kommt eine Lehrkraft nicht, melden dies die Klassensprecher im Sekretariat.
- Der Unterricht beginnt mit einer gemeinsamen Begrüßung.
- Alle bringen ihre Materialien und Vorbereitungen mit.
- Es gelten die gemeinsam festgelegten Klassenregeln.
- Arbeitsplätze und Räume werden sauber und ordentlich hinterlassen.
- Müll gehört in die vorgesehenen Mülleimer (Mülltrennung beachten). Fenster werden geschlossen.
- Lehrkräfte verlassen den Raum zuletzt und schließen ihn ab.
- Kaugummi kauen sowie Essen und Trinken sind im Unterricht verboten (Ausnahmen entscheidet die Lehrkraft).
- In Unterrichtsräumen und Fluren verhalten sich alle ruhig.
- Klassenfahrten, Ausflüge und weitere schulische Veranstaltungen sind verpflichtend.

2. Verhalten außerhalb des Unterrichts

Schulweg und Schulbeginn

- Wir achten darauf heile und wohlauf in der Schule anzukommen.
- Fahrräder, Roller usw. dürfen während der Unterrichtszeit nicht benutzt werden.
- Fahrräder werden auf den vorgesehenen Fahrradstellplätzen abgestellt.
- Diebstahl oder Sachbeschädigung wird sofort im Sekretariat gemeldet.
- Vor Unterrichtsbeginn halten sich alle in der Pausenhalle oder auf dem Schulhof auf.

Pausen und Aufenthalt

- Zu Beginn der großen Pausen verlassen alle zügig Klassenräume, Flure und Treppenhäuser.
- Aufenthaltsbereiche sind: Schulhof, Pausenhalle und Bibliothek (mit eigenen Regeln).
- Alles, was andere stören oder verletzen kann, ist verboten.
- Das Werfen von Schneebällen, Steinen, Zapfen oder ähnlichen Gegenständen ist verboten.
- Im Schulgebäude wird nicht gerannt und nicht mit Bällen gespielt.

Sauberkeit

- Alle achten auf Sauberkeit auf dem gesamten Schulgelände.
- Müll wird vermieden, richtig getrennt und entsorgt.
- Toiletten werden sauber hinterlassen.
- Schäden und Verschmutzungen werden im Sekretariat gemeldet.

Schulgelände verlassen

- Während der Unterrichtszeit darf das Schulgelände nicht verlassen werden.
- In der Mittagspause ist das Verlassen nur mit schriftlicher Erlaubnis der Eltern erlaubt.
- In der Cafeteria räumt jeder sein Geschirr weg und hinterlässt den Platz sauber.

Gesundheit und Abmeldung

- Bei Verletzungen oder Unwohlsein hilft die Schulgesundheitsfachkraft.
- Sie entscheidet, ob eine Abmeldung nötig ist.
- Wer früher nach Hause geht, meldet sich bei der Lehrkraft und im Sekretariat ab.

Verbotene Stoffe und gefährliche Gegenstände

- Rauchen, Vapen sowie der Konsum von Nikotin, Alkohol, Drogen, Energydrinks oder missbräuchlich genutzten Medikamenten sind verboten.
- Das Mitbringen und Weitergeben dieser Stoffe ist verboten.
- Gegenstände, die eine Gefahr darstellen oder für eine Waffe gehalten werden können, dürfen nicht mitgebracht werden.

Digitale Geräte und Medien

- Private Geräte (Phones, Pods, Watches) sind auf dem Schulgelände ausgeschaltet und nicht sichtbar.
- Bei unerlaubter Nutzung können Geräte eingezogen werden.
- Ton- und Bildaufnahmen sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis erlaubt.

Fehlzeiten und Organisation

- Krankheiten werden vor Unterrichtsbeginn gemeldet und spätestens am dritten Tag schriftlich entschuldigt (im Sekretariat).
- Bei Klassenarbeiten, Referaten sowie vor und nach den Ferien ist ein ärztliches Attest nötig.
- Beurlaubungen müssen beantragt werden.
- Besuche von Schulfremden im Unterricht und in den Pausen sind verboten. Personen mit Erlaubnis erhalten einen Besucherausweis.
- Änderungen von Adresse oder Telefonnummer werden dem Sekretariat mitgeteilt.

3. Umgang mit Eigentum

- Schäden müssen im Sekretariat gemeldet werden.
- Schulmaterial, Möbel und Geräte werden sorgfältig behandelt.
- Fremdes Eigentum darf nur mit Erlaubnis benutzt werden.
- Nichts darf absichtlich beschädigt oder ohne Erlaubnis weitergegeben werden.
- Bei Schäden muss Ersatz geleistet werden.
- Beschädigungen müssen repariert werden, sonst haften die Eltern.
- Wertvolle Gegenstände sollten nicht mitgebracht werden (besser zu Hause lassen).
- Die Schule haftet nicht für verlorene oder beschädigte private Gegenstände.